

1.- Willkommen bei Accordions!



Produzent Eduardo Tarilonte ist für seine fünf Sterne Anthologieserie bekannt. Die gleiche preisgekrönte Liebe zum Detail hat er auch für diese neueste Version aufgebracht.

„Accordions“ ist die realistischste und umfangreichste Akkordeon-Zusammenstellung überhaupt.

2,7 GB 24bit 44,1 kHz monofone Samples.

Diese Zusammenstellung enthält 7 Akkordeon-Instruments (plus ein Bonusinstrument) und 8 Multis, die alle möglichen Klänge, die enthalten sind, in einem Akkordeon vereinigen.

Das Juwel dieser Bibliothek ist das Bandoneon. Ein A-A (Alfred Arnod) Bandoneon wurde aufgenommen, um den authentischen Tango-Geist zu erhalten. Dieses Modell wurde vor dem zweiten Weltkrieg gebaut und Astor Piazzolla hat es berühmt gemacht und spielte es sein Leben lang. Die Piazzolla Seriennummer war um die 19.000, das des aufgenommenen ist 15.690, also sehr dicht dran! Es wurde entwickelt, um in Echtzeit gespielt zu werden. Nur mit dem Bewegen des Modulationsrades sind Sie in der Lage den Balg zu emulieren und all die Ausdrucksstärke eines Akkordeons wiederzugeben.

„Accordions“ ist Powered by Kontakt. Es ist kein Sampler notwendig! Der Kontakt 3 Player ist mit enthalten.



2. Die Instrumente

„Accordions“ besteht aus 7 Instrumenten und einem Bonusinstrument. Alle sieben Patches wurden chromatisch mit 3 verschiedenen Anschlagstärken und jeweils 3 Round-Robins aufgenommen.

Der Bouns-Patch, ein steirisches Akkordeon, wurde auch chromatisch aufgenommen, hat aber nur eine Anschlagstärke und keine Round-Robins.

1. Bandoneon, 2. Concertine, 3. Double Reed Musette, 4. Single Reed Musette, 5. Single Reed Piccolo, 6. Single Reed Bassoon, 7. Basses (linke Hand), 8. Steirisches Akkordeon (Bonus Patch)

Bandoneon



1. **Button Noise on:** Klicken Sie auf diesen Knopf, um die Geräusche vom Drücken der Knöpfe ein/auszuschalten.
2. **Volume:** Lautstärke der Knopfgeräusche.
3. **Release Noise on:** Klicken Sie auf diesen Knopf, um die Geräusche vom Loslassen der Knöpfe ein/auszuschalten.
4. **Volume:** Lautstärke der Knopfgeräusche.
5. **Sforzato on:** Klicken Sie auf diesen Knopf, um die Sforzato-Artikulation ein/auszuschalten. Das ist ein sehr typischer Klang eines Bandoneons.
6. **Sforzato Volume:** Lautstärke der Sforzato-Artikulation
7. **Sforzato Threshold:** Einstellen der Anschlagstärkenschwelle, um die Sforzato-Artikulation einzuschalten. Sforzato erklingt, wenn die Anschlagstärke über dem eingestellten Wert liegt.
8. **Volume Tabelle:** Diese Tabelle zeigt die Übergangswerte zwischen den 3 Layern. Das ist die Balgstärke.
9. **CC Volume:** Stellen Sie hier ein, welcher Midi-CC die Lautstärke steuert.
10. **Gruppenstart:** Wählen Sie zwischen zufällig oder Round-Robin.
11. **FX on:** Ein/ausschalten des Halls.
12. **FX Send:** Anteil des Halls.
13. **FX Controller:** Stellen Sie hier ein, welcher Midi-CC den Hallanteil steuert.
14. **Hilfe:** Klicken Sie hier, um zu sehen, was in diesem Patch wofür ist.

Akkordeons



1. **Key Noise on:** Klicken Sie auf diesen Knopf, um die Geräusche vom Drücken der Knöpfe ein/auszuschalten.
2. **Volume:** Lautstärke der Knopfgeräusche.
3. **Release Noise on:** Klicken Sie auf diesen Knopf, um die Geräusche vom Loslassen der Knöpfe ein/auszuschalten.
4. **Volume:** Lautstärke der Knopfgeräusche.
5. **Volume Tabelle:** Diese Tabelle zeigt die Übergangswerte zwischen den 3 Layern. Das ist die Balgstärke.
6. **CC Volume:** Stellen Sie hier ein, welcher Midi-CC die Lautstärke steuert.
7. **Gruppenstart:** Wählen Sie zwischen zufällig oder Round-Robin.
8. **FX on:** Ein/ausschalten des Halls.
9. **FX Send:** Anteil des Halls.
10. **FX Controller:** Stellen Sie hier ein, welcher Midi-CC den Hallanteil steuert.
11. **Hilfe:** Klicken Sie hier, um zu sehen, was in diesem Patch wofür ist.

Linke Hand Bass Akkordeon

Die linke Hand beim Akkordeon, die Bässe, ist dafür gedacht, Akkorde und Rhythmen zu spielen.

WICHTIG: Wenn Sie dieses Instrument zur gleichen Zeit wie irgendein anderes Akkordeon-Preset (linke und rechte Hand) spielen, dann denken Sie daran, dass es nur einen Balg gibt und dass jede Midi-CC Lautstärke-Info die gleiche für beide ist.

Bereiche:

- C1-H1 Bass Töne
- C2-H2 Dur-Akkorde
- C3-H3 Moll-Akkorde
- C4-H4 Septimenakkorde
- C5-H5 Verminderte Akkorde

Concertina



- 1. Button Noise on:** Klicken Sie auf diesen Knopf, um die Geräusche vom Drücken der Knöpfe ein/auszuschalten.
- 2. Volume:** Lautstärke der Knopfgeräusche.
- 3. Bellows Noise on:** Klicken Sie auf diesen Knopf, um die Geräusche des Balgs ein/auszuschalten.
- 4. Volume:** Lautstärke des Balgs.
- 5. Frequency:** Drehen Sie diesen Regler, um die Frequenz der Balggeräusche einzustellen.
- 6. Handle Noise on:** Klicken Sie auf diesen Knopf, um die Betriebsgeräusche ein/auszuschalten.
- 7. Volume:** Lautstärke der Betriebsgeräusche.
- 8. Frequency:** Drehen Sie diesen Regler, um die Frequenz der Betriebsgeräusche einzustellen.
- 9. Volume Tabelle:** Diese Tabelle zeigt die Übergangswerte zwischen den 3 Layern. Das ist die Balgstärke.
- 10.CC Volume:** Stellen Sie hier ein, welcher Midi-CC die Lautstärke steuert.
- 11. Gruppenstart:** Wählen Sie zwischen zufällig oder Round-Robin.
- 12. FX on:** Ein/ausschalten des Halls.
- 13. FX Send:** Anteil des Halls.
- 14. FX Controller:** Stellen Sie hier ein, welcher Midi-CC den Hallanteil steuert.
- 15. Hilfe:** Klicken Sie hier, um zu sehen was in diesem Patch wofür ist.

3. Die Multis

„Accordians“ enthält 8 Multis. Multis sind eine Kombination von einfachen und doppelten Blattregistern. Mit den Multis können Sie all die verschiedenen Klänge eines Akkordeons spielen.

WICHTIGE HINWEISE ÜBER DIE MULTIS:

- Nur die Geräusche des letzten Instruments sind aktiviert.
- Wenn Sie den Hall ausschalten wollen, dann machen Sie das in ALLEN Instanzen.
- Stellen Sie die Lautstärke jeder Instanz so ein, dass Sie den Klang, den Sie wollen, erhalten. Auf diesem Weg können Sie jeden Klang, den Sie sich wünschen, erhalten.

4. Danksagungen

Konzept und Produktion von

Eduardo Tarilonte

Skript-Programmierung von

Günter Hirscher

Grafiken von

Nimgul

Übersetzung ins Deutsche

Michael Reukauff

Betatests

Nick Harvey, Pedro Macedo Camacho und Max Toffone

Besonderer Dank an

Klaus Kandler und Robert Leuthner von Best Service, Rupert Gregson-Williams,
Pedro Macedo Camacho, Nick Harvey und Max Toffone.

© Best Service 2009



www.eduardotarilonte.com

www.bestservice.de